

Liechtensteiner Volksblatt



Bezugspreise: Inland und Schweiz jährlich Fr. 14.50, halbjährlich Fr. 7.30, vierteljährlich Fr. 3.70. Ausland halbjährlich Fr. 13.50, jährlich Fr. 27.—. Postamtlich bestellt halbjährlich Fr. 12.—, ganzjährlich Fr. 24.—. Bestellungen nehmen entgegen: Die nächstliegenden Postämter, die Verwaltung des Volksblattes in Vaduz, in der Schweiz auch die Buchdruckerei Au (Rhtl.) Tel. Nr. (071) 7 31 60. Verwaltung: Vaduz Tel. (075) 2 22 43 Redaktion: Vaduz, Telefon Nr. 2 13 94, Postcheck Nr. IX/2988

Anzeigenpreise: Die 1spalt. Millimeterzeile Anzeigen Reklame
Inland 7 Rp. 20 Rp.
Angrenz. Rheintal (Sargans b. Sennwald) 9 Rp. 22 Rp.
Uebrig Schweiz 10 Rp. 24 Rp.
Ausland 12 Rp. 28 Rp.

Anzeigenannahme für das Inland:
Verwaltung des Blattes in Vaduz, Telefon 2 21 43
Für das Rheintal, Schweiz und übrige Ausland:
Schweizer Annoncen A.-G.
St. Gallen, Tel. 22 26 26; und übrige Zweiggeschäfte

Organ für amtliche Kundmachungen

150 Jahrfeier

An der Feier des 150. Jahrestages der liechtensteinischen Selbständigkeit wird die Bevölkerung aus allen Teilen des Landes teilnehmen. Zahlreiche ausländische Gäste, unter ihnen hohe kirchliche und weltliche Würdenträger haben ihren Besuch zugesagt. Um einen reibungslosen und in jeder Hinsicht erfreulichen Ablauf der Festlichkeiten zu gewährleisten und auch den Vertretern der Presse und des Rundfunks aus aller Welt einen guten Eindruck zu vermitteln, werden die Festteilnehmer gebeten, den Anweisungen der Polizei und des Ordnungsdienstes Folge zu leisten und Rücksicht zu nehmen auf die durch das Programm notwendig werdenden Einschränkungen oder Umstellungen im Straßenverkehr in Vaduz.

Samstag, den 8. September Fest Maria Geburt

10.00 Uhr Dankgottesdienst, gehalten durch Seine Excellenz Msgr. C. Testa, Erzbischof von Amasea und apostolischer Nuntius, Bern, in der Kapelle Unserer Lieben Frau von Liechtenstein auf Dux in Schaan.

Die Feierlichkeiten werden, wie es sich gehört, mit einem Dankgottesdienst eröffnet. Am 25. März 1940 hat Seine Durchlaucht Fürst Franz Josef Sich, Seine Familie und das Haus Liechtenstein, Land und Volk Liechtenstein der Gottesmutter in der Kapelle Marie zum Trost auf Dux in der Pfarrei Schaan, geweiht. Jedermann in Liechtenstein weiß um die große Behütung des Landes während des Zweiten Weltkrieges, die wir jener verdanken, die das Land damals — gebeten durch den Fürsten, der im Namen des Landes wie kein anderer reden und handeln konnte — zur Schutzpatronin erwählt hat. Am 8. September wird nun Seine Excellenz, der päpstliche Nuntius in Bern, Mgr. Testa, in der gleichen Kapelle den Dankgottesdienst mit einer hl. Messe, Te Deum und eucharistischem Segen feiern.

Der Erzbischof wird vor dem Gottesdienst, nach Ankunft Seiner Durchlaucht des Fürsten und Ihrer Durchlaucht der Fürstin, vom Kloster St. Elisabeth her in die Kapelle begleitet, wobei das Volk Spalier zu bilden gebeten wird. Nach der Feier wird er ebenso feierlich ins Kloster hinübergeleitet.

Dieser Gottesdienst wird unabhängig von der Witterung und der Durchführung des Kinderfestes in jedem Fall am 8. September gefeiert.

Sollte das Kinderfest stattfinden, wird der päpstliche Nuntius allen Kindern Liechtensteins in Vaduz den Segen erteilen.

Kinderfest

12.45 Uhr Aufstellung zum Festzug auf dem Marktplatz

13.00 Uhr Abmarsch vom Festplatz

Zugsrichtung: Marktplatz — Pfarrkirche — Städtle — Herrengasse — Hotel Löwen (um die Verkehrsinsel) — Herrengasse — Hotel Adler — Aeulestraße — Marktplatz

Festzugsordnung:

Harmoniemusik Vaduz — Schule Balzers — Schule Eschen (Nendeln) — Schule Gamprin — Schule Mauren — Schule Planken — Schule Ruggell — Schule Schaan — Schule Schaanwald — Schule Schellenberg — Schule Triesen — Schule Triesenberg — Schule Vaduz (Ebenholz) — Institut St. Elisabeth — Realschule Eschen — Realschule Vaduz

13.45 Uhr Verpflegung der Kinder auf dem Marktplatz an den Standplätzen der einzelnen Schulen

14.30 Uhr Sammlung der Kinder auf der Festwiese — (Tonialeule).

Offizielles Programm
mitgeteilt durch
das Komitee für die
150-Jahrfeier

Ballonwettbewerb. Prinzessin Nora eröffnet das Kinderfest, indem sie den ersten Ballon steigen läßt.

15.00 Uhr Darbietungen der Schulen auf den drei Bühnen

16.30 Uhr Zvieri an den Standplätzen

17.00 Uhr Segnung der Kinder durch Seine Eminenz, dem päpstlichen Nuntius in Bern, Erzbischof Testa

17.10 Uhr Spiele auf den Spielplätzen und Bühnen der Festwiese

18.10 Uhr Gesamtchor der Schuljugend:
„Mein einzig schönes Liechtenstein“

18.15 Uhr Schluß des Kinderfestes; Rücktransport der Kinder in ihre Gemeinden

18.00 Uhr: Zeremonie der Ordens- und Titelverleihung durch Seine Durchlaucht den Regierenden Landesfürsten im Rathaus Vaduz.

Bei zweifelhafter Witterung gibt das Festkomitee unter Tel. 2 23 26 sowie Nr. 11 Auskunft darüber, ob das Kinderfest stattfindet (ab Samstag 6 Uhr früh). Das gleiche gilt für den Festumzug und das Volksfest vom Sonntag (ab Sonntag 6 Uhr früh).

Sonntag, den 9. September

10.00 Uhr Empfang auf Schloß Vaduz

Alle liechtensteinischen Ehrengäste treffen vor 10 Uhr im Schloß ein. Die Banketteilnehmer um 9.45 Uhr, die übrigen um 9.30 Uhr. Als erster ausländischer Ehrengast wird um 10 Uhr Herr Bundesrat Holenstein und Gattin in Begleitung des Herrn Regierungschef beim Schloß eintreffen. Um

11.45 Uhr verläßt Herr Bundesrat Holenstein in Begleitung des Herrn Regierungschef das Schloß, gefolgt von den Mitgliedern des Fürstenhauses, von den diplomatischen und konsularischen Vertretern, den Vertretern der Kantons- und Landesregierungen, den Landtagspräsidenten und Mitgliedern der fürstlichen Regierung und den übrigen in- und ausländischen Banketteilnehmern. Anschließend verlassen auch die übrigen liechtensteinischen Gäste das Schloß.

12.00 Uhr Bankett im Waldhotel Vaduz
Ca. 14.45 verlassen die Banketteilnehmer — (Ihre Durchlauchten der Fürst und die Fürstin zuletzt) das Waldhotel und werden zur Tribüne vor dem Rathaus geleitet. Die übrigen Tribünenplätze müssen schon vor 14.45 Uhr eingenommen werden.

15.00 Uhr Festumzug

14.45 Uhr Abmarsch von der Pfarrkirche Vaduz

Zugsrichtung:
Pfarrkirche Vaduz — Städtle — Rathaus — Herrengasse — Pension Strub — Lochgasse (um die Verkehrsinsel) und im Gegenzug zurück.

Festzugsordnung:

Trommler — dann die Gemeinden:
Schellenberg — Schaan — Mauren — Triesenberg — Balzers — Vaduz — Triesen — Gamprin — Eschen — Planken — Ruggell
Jede Gemeinde stellt eine historische Gruppe und eine Gruppe, die das Charakteristische der Gemeinde zeigt, dar. Jede Gemeinde wird angeführt vom Gemeindeführer, dann folgt die Harmoniemusik, die Gemeindefahne, umgeben von einer Kindergruppe.

Landesgruppe:

Trommler — Landeswappen — Liechtensteiner Soldaten von 1866 — Der goldene Wagen — Fahnenwald — Studentenverbindung und Pfadfinder.

Der Umzug dauert ca. 2 Stunden. Ungefähr 1100 Personen und über 60 Pferde und etwa 20 Wagen werden

Unsere heutige Nummer umfasst 42 Seiten

Aus Anlaß der 150. Jahrfeier trägt unser Blatt ein besonderes Festkleid. Wir möchten allen jenen, die zu dieser schönen Ausstattung beigetragen haben, herzlich danken und unseren Dank besonders an die Mitarbeiter und Inserenten unseres Blattes richten. Vom Wunsche geleitet, daß unser Blatt in allen Häusern beim festlichen Ereignis der 150. Jahrfeier Eingang finden soll, ließen wir diese Nummer allen Haushaltungen unseres Landes zugehen. Wir hoffen gerne, daß unsere Zeitung allgemeines Interesse findet und danken allen Lesern für ihre Aufmerksamkeit.

Redaktion und Verwaltung
„Liechtensteiner Volksblatt“

AUS DEM FÜRSTENHAUSE

Die fürstliche Kabinettskanzlei teilt mit:

Aus Anlaß des fünfzigsten Geburtstages Seiner Durchlaucht des Landesfürsten und des 150jährigen Gedenktages der Souveränität unseres Landes hat Seine Durchlaucht folgende

VERLEIHUNGEN VON ORDEN UND TITELN

vorgenommen:

Das GROSSKREUZ des Verdienstordens wurde verliehen an:

Ihre Kaiserliche Hoheit
Elisabeth Prinzessin von und zu Liechtenstein
Seine Durchlaucht
Georg Prinz von und zu Liechtenstein
Seine Durchlaucht
Ulrich Prinz von und zu Liechtenstein
Seine Durchlaucht
Louis Prinz von und zu Liechtenstein
Seine Durchlaucht
Heinrich Prinz von und zu Liechtenstein
Ferdinand Graf von Wilczek.

Das RITTERKREUZ des Verdienstordens wurde verliehen an die Herren:

David Beck, Oberlehrer
Alois Fricke, alt-Regierungsrat
Joh. Georg Hasler, alt-Regierungsrat
Marzell Heidegger, Regierungsrat
Franz Hoop, alt-Regierungsrat
Alfons Kranz, Oberlehrer
Josef Meier, Regierungsrat
Dr. Walter Murr, Oberlandesgerichtsrat
Gustav Ospelt, Industrieller
Hans Rheinberger, Architekt
Dr. Hermann Risch, Landgerichtsvorstand
Hofrat Dr. Rupert Ritter,
Präsident der liecht. Verwaltungs-Beschwerde-Instanz
Emil Schädler, Oberförster i. R.
Eugen Schädler, Industrieller
Alois Sele, Bank-Prokurist
Josef Sele, Sekretär des liechtenst. Arbeiterverbandes
Josef Vogt, Baurat
Johann Wächter, alt-Abgeordneter
Dr. Armin Wächner, Oberlandesgerichtsrat
Alois Wille, alt-Regierungsrat.

Der Titel «GEISTLICHER RAT» wurde verliehen an die Herren:

Hochwürden Pfarrer Josef Henry,
Hochwürden Pfarrer Johannes Tschuor, Landesvikar
Hochwürden Pfarrer Josef Wächter, alt-Landesvikar